



Kanton Zürich  
Bildungsdirektion  
Volksschulamt

# Qualitätssicherung & Qualitätsentwicklung

Grundlagen für Schulbehörden

**01 Grundlagen**

**02 Handbuch Schulqualität**

**03 Fachstelle für Schulbeurteilung**

**04 Schulprogramm**

# Links

## Behördenhandbuch

- Volksschule → [Schulqualität](#)
- Schule → [Schulinternes Qualitätsmanagement](#)

## Handbuch Schulqualität

- [Handbuch Schulqualität](#)

## Externe Evaluation

- [Fachstelle für Schulbeurteilung](#)

## Schulprogrammarbeit

- [Handreichung «Geleitete Schule»](#), Teil 3: Entwicklung der Schule

# 01 Grundprinzip «Selbstevaluation».....



**Innensicht**

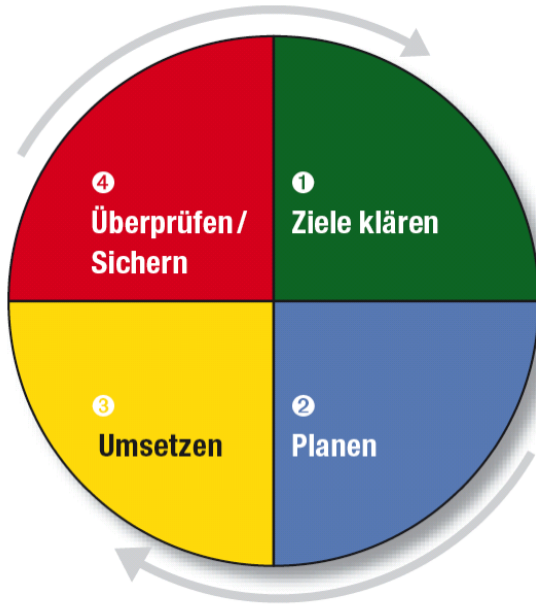


## ... und «Fremdevaluation»

**Aussensicht**



# «Orientierung am Qualitätskreis»



1. Ziele klären: Was wollen wir erreichen?
2. Planen: Wie erreichen wir die Ziele, wie überprüfen wir die Zielerreichung?
3. Umsetzen
4. Überprüfen, Sichern: Was behalten wir bei, was entwickeln wir weiter, was schliessen wir ab?

# Schulisches Qualitätsmanagement



Volksschulamt  
6

## 3 Ebenen und 2 Sichtweisen

	intern	extern
<b>Person</b>	<b>Selbstbeurteilung Lehrperson</b>  Hospitationen, Schüler- & Eltern-feedback, Leistungsmessungen der Klassen	<b>Fremdbeurteilung Lehrperson</b>  Mitarbeiterbeurteilung (MAB)
<b>Einzelsschule</b>	<b>interne Schulevaluation</b>  Überprüfungen von relevanten Bereichen durch Lehrpersonen / SL	<b>Externe Schulevaluation</b>  Überprüfung durch die Fachstelle für Schulbeurteilung
<b>Kantonales Schulsystem</b>	<b>Verwaltungscontrolling</b>  Überprüfung von Q-Vorgaben durch die Direktion (Bildungsstatistik, Leistungsstandmessungen)	<b>Systemevalationen</b>  verwaltungsunabhängige wissenschaftliche Evaluationen (kantonal, national, international)



**Kanton Zürich  
Bildungsdirektion  
Volksschulamt**

# **02 Handbuch Schulqualität**

## 02 Normensetzung im Handbuch Schulqualität



### Das Handbuch Schulqualität

- ... formuliert in systematischer Weise, was «gute Schule» und «guten Unterricht» ausmacht
- ... macht Qualitätsansprüche transparent – und somit diskutierbar
- ... schafft eine gemeinsame Sprache
- ... schafft Orientierung und Sicherheit für Beurteilende und Beurteilte



## 1. Allgemeine Beurteilungsmatrix

- 4 Stufen werden beschrieben von 1 «wenig entwickelter (defizitärer) Praxis» bis «exzellenter Praxis»

## 2. Qualitätsrahmen mit 11 Qualitätsbereichen und 4 zusätzlichen Themen

- |  |   |
|--|---|
| – Aufbau fachlicher Kompetenzen            | – Schulführung                            |
| – Aufbau überfachlicher Kompetenzen        | – Pflege der Aussenkontakte               |
| – Lehr- & Lernarrangements                 | – Qualitätssicherung & -entwicklung       |
| – Individuelle Lernbegleitung              | – Sprachförderung Deutsch                 |
| – Beurteilung der Schülerinnen und Schüler | – Integrative Sonderpädagogische Angebote |
| – Klassenführung                           | – Zusammenarbeit mit Eltern               |
| – Entwickeln von Schulgemeinschaft         | – Gleichstellung                          |
| – Schulinterne Zusammenarbeit              |   |

## **Beispiele für Indikatoren aus dem Qualitätsbereich «Schulführung»**

- Schulleiterinnen und Schulleiter wissen, wie und wohin sie die Schule führen wollen, können dies kommunizieren und kurz-, mittel und langfristig auch umsetzen.
- Schulleiterinnen und Schulleiter regen Lernprozesse und Weiterbildungen für die ganze Schule an.
- Ihr Führungsstil ist geprägt durch eine klare Führungsbereitschaft.
- Schulleiterinnen und Schulleiter sprechen Probleme und Konflikte an und intervenieren situations- und personengerecht.



Kanton Zürich  
Bildungsdirektion  
Volksschulamt

# 03 Fachstelle für Schulbeurteilung

## 03 Die Fachstelle für Schulbeurteilung



## 03 Fachstelle für Schulbeurteilung



- einheitliche und systematische externe Qualitätsbeurteilung (alle 5 Jahre)
- Qualitätsansprüche aus dem Handbuch Schulqualität
- Beurteilung aufgrund von Interviews, Befragungen, Beobachtungen, Studium von Unterlagen
- Evaluationsbericht zu Handen der Schule und der Schulpflege mit Entwicklungshinweisen

## 03 Gute Beispiele aus der Praxis

Kanton Zürich › Bildung › Informationen für Schulen › Schulqualität › Volksschule › Gute Praxis

# Gute Beispiele aus der Praxis

**Gute Lösungen aus der Praxis können anderen Schulen als Vorbild bei der Bewältigung eigener Herausforderungen dienen. Die Fachstelle für Schulbeurteilung stellt vorbildliche Beispiele aus verschiedenen Bereichen des Schulalltags vor.**

Inhaltsverzeichnis

**Individuelle Lernbegleitung**

Schulführung

Qualitätssicherung und -entwicklung

Schulgemeinschaft

Sondersch



<https://www.zh.ch/de/bildung/informationen-fuer-schulen/schulqualitaet-informationen-fuer-schulen/schulqualitaet-volksschule/gute-beispiele-aus-der-praxis.html>

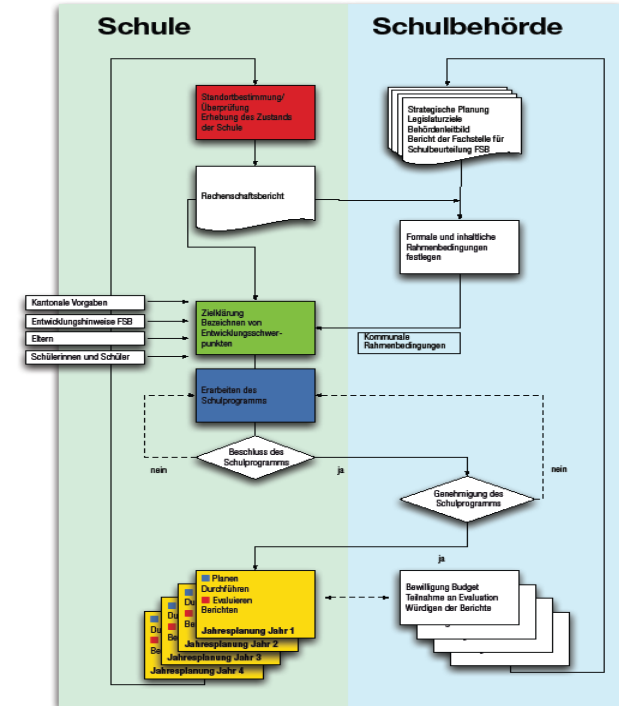


**Kanton Zürich**  
**Bildungsdirektion**  
**Volksschulamt**

# 04 Schulprogramm

## 04 Schulprogramm

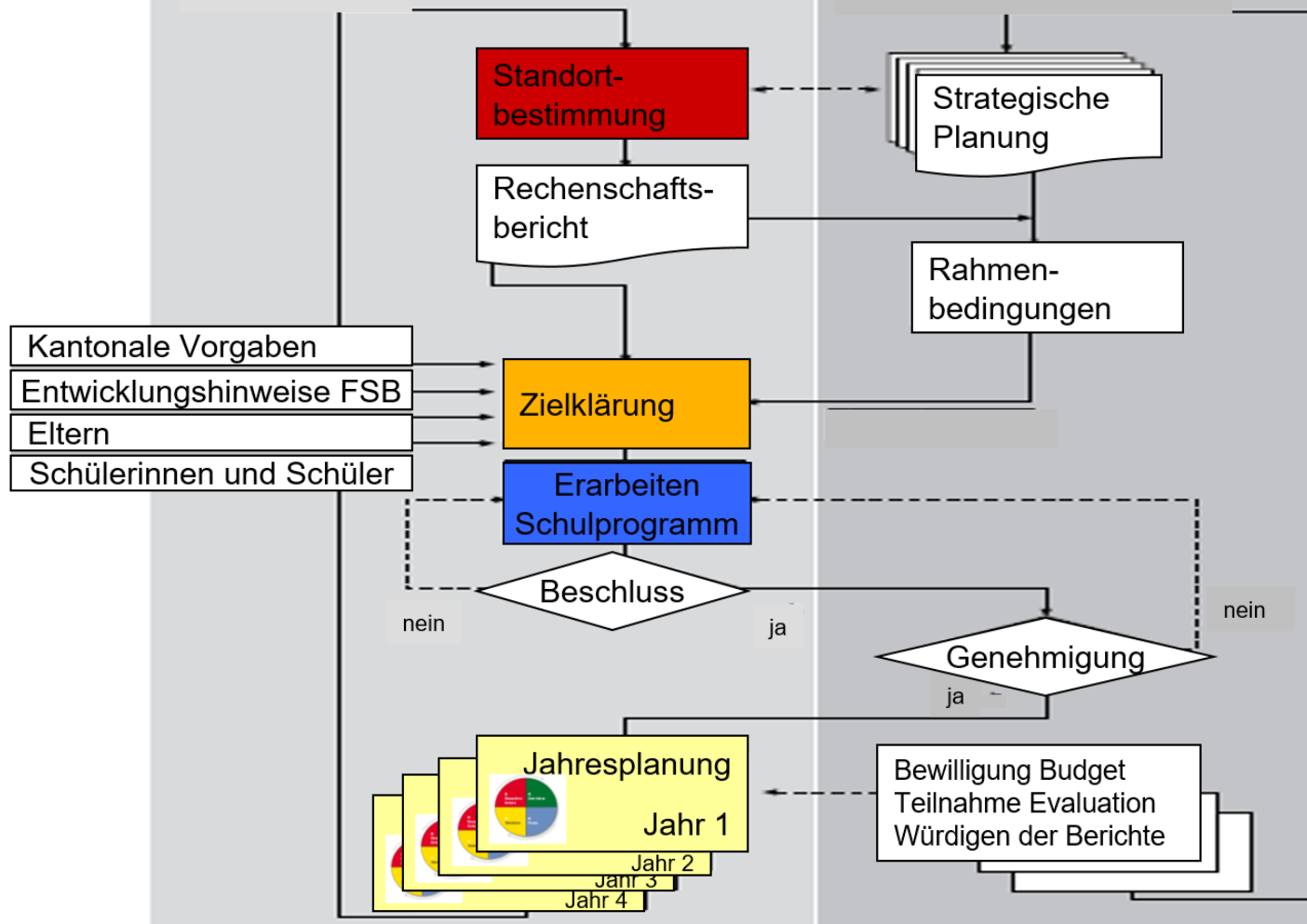
- 3 – 5 Jahre gültig
- Erstellt durch die Schulkonferenz
- Einbezug von Eltern und Schüler/innen
- Genehmigt durch die Schulpflege





# Schule

# Schulbehörde



# **Einfluss der Schulpflege?**

Wo und wie können Sie als Schulpflegerin oder Schulpfleger Einfluss auf die Schulqualität nehmen?

→ Tischgespräch

# Aufgaben der Schulpflege

- Sie befassen sich mit dem Thema Schulqualität (z.B. Legislaturziele)
- Sie nehmen Ihren Teil in der Schulprogrammarbeit ernst
- Sie sorgen für reibungsarme Abläufe (z.B. Personalprozesse)
- Sie schaffen klare Strukturen

